

Presseinformation

29. Oktober 2009

50 Organisationen gründen „Netzwerk Umweltbildung NÖ“

Pernkopf: Neue Umweltbildungskompetenz in Niederösterreich

50 Organisationen, die im Umweltbildungsbereich aktiv sind, haben sich auf Initiative des Landes Niederösterreich im „Netzwerk Umweltbildung NÖ“ zusammengeschlossen. Darunter befinden sich auch eigenständige Netzwerke wie das Forum für Erwachsenenbildung und vier Schulnetzwerke, deren Ziel es ist, den Schulalltag ökologisch und nachhaltig zu gestalten.

Vertreten sind neben bekannten Organisationen wie dem Klimabündnis NÖ, „die umweltberatung“ Niederösterreich, Südwind und dem Bildungs- und Heimatwerk auch acht Institutionen im landwirtschaftlichen Bereich.

Die Fachkompetenz der Mitgliedsorganisationen reicht von Naturvermittlung und Ökopädagogik über Energie und Klimawandelanpassungsstrategien, Mobilität und Abfallwirtschaft bis hin zu ländlicher Entwicklung. Das Netzwerk wird auch durch drei Hochschulen unterstützt.

Durch die Vernetzung soll das qualitativ hochwertige und vielfach zertifizierte Bildungsangebot besser für die BürgerInnen sichtbar und nutzbar werden. Das „Netzwerk Umweltbildung NÖ“ soll als allseits bekannter niederösterreichischer ExpertInnenpool etabliert werden. Die sehr ambitionierten Ziele wurden in einer Deklaration zusammengefasst, die von Vertretern der 50 Organisationen unter Vorsitz von Umwelt-Landesrat Dr. Stephan Pernkopf unterzeichnet wurde.

Pernkopf betonte, dass die Vielfalt der Organisationen im Netzwerk gut und notwendig sei, um alle Lebensbereiche und möglichst viele BürgerInnen zu erreichen. Wirksamer Umweltschutz brauche eine Erweiterung der Umweltbildung in Richtung einer Bildung für Nachhaltigkeit. Neue Denkansätze und Methoden seien notwendig, um die Menschen dabei zu unterstützen, ihre Lebensgewohnheiten den ökologischen Erfordernissen der Zukunft anzupassen.

„Es ist beeindruckend, dass Niederösterreich damit eine Vorreiterrolle einnimmt. In Österreich und im angrenzenden Ausland gibt es kein vergleichbares Umweltbildungsnetzwerk mit einer derartigen Vielfalt und Breite an Kompetenz“, so Pernkopf abschließend.



Presseinformation

Weitere Informationen: Büro LR Pernkopf, Klaus Luif, e-mail klaus.luif@noel.gv.at,
Telefon 02742/9005-12705.